

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 7 (1889)
Heft: 9

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 22. Januar — Berne, le 22 Janvier — Berna, li 22 Gennajo

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berna. **Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil — Partie officielle. — Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio. — Emissionsbanken — Banques d'émission: Wochensituation. Situation hebdomadaire. Monatsbilanz. Bilan mensuel. Notenverkehr im Dezember 1888. Mouvement des billets en décembre 1888. — Bekanntmachungen — Avis: Post. Postes. — Bundesrathsverhandlungen. — Délibérations du conseil fédéral. — Erfindungspatente — Brevets d'invention: Zugvorrichtung an Zwillingspflügen; Fabrikation von Hohlziegeln; Kombinationsschloß; Apparat à humidifier Pair; Brause für Ventilation etc.; Trocken-Closet; Treppenstuhl; Vorhang-Galleriehalter; Raßspund; Senfbehälter; Isolir-Kaffeekanne; Schrupper; Kehrbesen; Spinn- und Zwirnspindeln; Métiers à tisser; Lisses métalliques; Schützenfänger; Mechanische Webstühle; Apparat zum Gleichstellen von mehreren Schäften; Selbstthätiger Meldungs-Apparat bei Fadenbrüchen; Netzartige Luftstickerei; Schleifapparat für Stickmaschinenbohrer; Stoff-Aufspannvorrichtung an Stickmaschinen; Apparat zum Nachspannen bei Stickmaschinen; Doppelknopf; Unterkleider; Cuvier-laveur; Milchschlendermaschinen; Cuisine économique; Lüftungs- und Reinigungsapparat für Bier und Bierwürze; Cigarren-Wickelmachine; Apparat pour la séparation des liquides; Essuie-plumes; Papeterie; Machine à écrire; Timbre; Ballon de poche; Stimmvorrichtung; Cartouches; Waagen; Neue Maadlehre; Lichtprojektor; Mise à l'heure; Zeigerstellung an Remontoir; Echappement; Chronographe; Balancier compensé; Mouvement de montre; Spiraux anti-magnétiques; Montres; Universal- und Volkszeitzähler; Kontrollvorrichtung für Zählwerke; Selbstthätiger Verkauf-apparat; Compteur à eau; Accumulateurs électriques; Einsteckstollen; Bajonnet-Verschluss an Korblampen; Sicherheitslaterne; Lampencylinder; Luftzuglampe; Emaillofen; Etan; Apparat zum Schneiden von Riemen etc.; Nähmaschinen; Kugel- und Walzenlagerungen; Petroleum-Gasmaschinen; Apparat Goy; Distributeur automatique; Kartonfässer zur Verpackung.

Nichtamtlicher Theil — Partie non officielle: Zollwesen — Douanes: Deutschland. Allemagne. — Verschiedenes — Divers: Drucksachenporto. Deutsche Reichsdruckerei. Produzentenkarte. — Télégraphes. — Ausländische Banken — Banques étrangères. — Privatanzeigen — Annonces non officielles.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden.

Das kantonale Rechtsdomizil bei Herrn A. Diethelm-Frey in Lachen ist erloschen und wird verzeigt für den Kanton **Schwyz** bei Herrn **M. Marty**, Advokat in Lachen. (7—1)

Die Generaldirektion: **Roemer.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1889. 18. Januar. Unter dem Namen **Konsumverein Fischenthal**, mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer, besteht, zum Zwecke ökonomischer Besserstellung ihrer Mitglieder durch den An- und Verkauf billiger Lebensmittel und anderer gangbarer Artikel, eine Genossenschaft, welche ihre Statuten am 30. Dezember 1888 revidirt hat. Bedingungen der Mitgliedschaft sind: Unbescholtener Ruf, Volljährigkeit, schriftliche Anmeldung und die Entrichtung eines Eintrittsgeldes von fünf Franken, welches durch Beschluß erhöht werden kann und in den Reservefonds fällt. Der Austritt erfolgt freiwillig auf Ende des Geschäftsjahres (30. November) und nach mindestens vierzehntägiger Kündigung, durch Wegzug, Tod und Ausschuß. Ausgeschlossene verlieren allen und freiwillig Austretende 20 % vom Antheil an Gewinn- und Reservefonds. Ein Erbe eines verstorbenen Mitgliedes ist berechtigt, in die Rechte und Pflichten desselben einzutreten. Der Reservefonds, die Bußen (25 Cts. für unentschuldigte Abwesenheit bei Versammlungen) und allfällige Anleihen bilden das Betriebskapital der Genossenschaft. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten jener ist ausgeschlossen. Aus dem nach Verzinsung der Passiven und Bestreitung der laufenden Jahresausgaben resultierenden Reingewinn fallen je nach Beschluß der Generalversammlung 60—90 % nach Verhältnis der bezogenen Waaren an die Mitglieder und in den Reservefonds 10—40 %, welche als Betriebskapital im Geschäft verbleiben, dem einzelnen Mitgliede gutgeschrieben und à 4 % verzinst werden. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das *«Volksblatt von Bachtel»*. Organe derselben sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führen der Präsident oder Vizepräsident zu zweien kollektiv mit dem Aktuar und der Quästor einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Heinrich Zangger, Vize-

präsident: Otto Honegger, Aktuar: Heinrich Reiser, Quästor: Heinrich Wespi und Beisitzer: Heinrich Keller, alle von und in Fischenthal.

18. Januar. Die **Firma A. Person Harriman & Co** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 181) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen und es übernehmen die bisherigen Kollektivgesellschaften, mit Ausnahme des verstorbenen August Person und des Van Zand Mumford Moore, die Liquidation der Aktiven und Passiven. Louis Klein von und in Paris, William E. Harriman von und in New-York, James Bogle von und in New-York, Emanuel Brosset von und in Lyon und Edouard Gros-Hartmann von und in Wessling (Elsaß) haben unter der Firma **Klein Harriman & Co.** in Zürich eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1888 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Louis Klein, William E. Harriman und James Bogle; Kommanditäre sind: Emanuel Brosset mit dem Betrage von siebenhundertfünfzigtausend Franken (150,000 Dollars) und Edouard Gros-Hartmann mit dem Betrage von fünfhunderttausend Franken (100,000 Dollars). Natur des Geschäftes: Seidenstoff-Exportation. Bärgasse 9.

19. Januar. Die **Firma C. B. Diamantopoulos, vormals P. C. Papastathis** in Zürich (S. H. A. B. 1885, pag. 36, und 1886, pag. 287) ist erloschen. Constantin Basilios Diamantopoulos von Dimitzana (Griechenland) und Demetrius Diamantopoulos von Athen (Griechenland) haben unter der Firma **Gedre Brüder Diamantopoulos** (Diamantopoulos frères) in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1889 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma C. B. Diamantopoulos, vormals P. C. Papastathis übernimmt. Tabak- und Cigarretten-Fabrikation und -Handel und Kommission. Laden: Sonnenquai 6. Fabrik: Färberstraße 31, Riesbach.

19. Januar. **Verein der Polytechniker in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. 1888, pag. 561). Die Generalversammlung vom 30. November 1888 hat an Stelle des bisherigen Präsidenten **Max Leuzinger** Hugo Studer in Hottingen und an Stelle des **Ernst Henggeler** als zweiten Schriftführer bzw. ersten Ersatzmann **Carl Dürler** in Außersihl gewählt.

19. Januar. Inhaberin der Firma **M. Sigg** in Winterthur ist Fräulein **Margaretha Sigg** von und in Winterthur. Bettwaaren. Obergasse 271.

19. Januar. Die **Firma J. A. Engeler** in Winterthur (S. H. A. B. 1883, pag. 763) wird in Folge schon vor Jahren erfolgten Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

19. Januar. Die **Firma A. Siegrist** in Zürich (S. H. A. B. 1886, pag. 783) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau d'Estavayer (district de la Broye).

1889. 18. janvier. Sous la dénomination **Société de laiterie de Murist**, il a été fondé à Murist une association, dont le but est de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit en le vendant en commun, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Les statuts portent la date du 15 février 1888. L'association a une durée illimitée. Le capital social se compose du mobilier destiné à l'exploitation, taxé fr. 1222, et du produit des finances d'admission. Pour faire partie de l'association, il faut avoir adhéré aux statuts et les avoir signés. La demande d'admission dans la société est adressée par écrit au président de la commission au plus tard un mois avant le commencement de l'année comptable. La réception d'un nouvel associé est décidée par l'assemblée générale. Tout nouveau membre paie une finance d'admission de fr. 30. On cesse de faire partie de l'association: par la retraite volontaire, par la faillite, par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie volontaire ne peut avoir lieu qu'à la fin d'une année comptable et moyennant un avertissement préalable d'un mois; elle peut cependant s'effectuer en tout temps en cas de partage, de vente, d'amodiation et de résiliation de bail. Le sociétaire exclu ou celui qui se retire volontairement perd tous droits en capital et jouissance à l'avenir social. Les dépenses de la société seront couvertes au moyen d'une contribution annuelle fixée par l'assemblée générale. Les associés sont tenus solidairement et sur tous leurs biens des engagements de la société. Les organes de la société sont: 1° l'assemblée générale des associés, 2° une commission composée de cinq membres, nommés par l'assemblée générale pour trois ans et rééligibles; 3° un tribunal arbitral. La commission administre la société et s'organise elle-même par la nomination d'un président, d'un vice-président, puis d'un secrétaire-caissier pris en dehors de l'association. Le président et le secrétaire ont ensemble la signature sociale; ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leur signature collective. La commission est composée aujourd'hui comme suit: Président: Emile Duruz, vice-président: Antonin Bise, autres membres: Jules Burgisser, Jules Bourqui, Pierre Herren, secrétaire-caissier: Céline Burgisser, tous à Murist.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern
in Solothurn.

1889. 7. und 17. Januar. August Affolter, Ursen, von Grenchen; Eduard Gygi von Kappelen (Amt Aarberg); Ernest Gygi, Eduards Sohn; Alfred Gygi, Eduards Sohn; Numa Olivier Mathey von Tramlingen und Fritz Etzel, Jakobs, von Chavannes (Waadt), alle in Grenchen, haben unter der Firma **Affolter Gygi & Co** in Grenchen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. November 1888 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrenschalenfabrikation. Geschäftslokal: In Grenchen auf der Schmelzi, Gebäude Nr. 189. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift Namens der Gesellschaft sind allein August Affolter und Eduard Gygi befugt.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1889. 18. Januar. Die Firma **Hugo Büsché in Frankfurt a. M.** hat ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. vom 20. Oktober 1888, Nr. 113) aufgegeben; die Firma ist erloschen; Aktiven und Passiven derselben gehen über an die Firma **Pertsch & Wagenmann, Hugo Büsché Nachf.**

18. Januar. Gustav Pertsch von Außersihl (Zürich) und Franz Wagenmann von Endingen (Baden), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Pertsch & Wagenmann, Hugo Büsché Nachf.** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1889 begonnen und Aktiven und Passiven der Firma Hugo Büsché in Basel übernommen hat. Natur des Geschäftes: Handlung in technischen und pharmazeutischen Chemikalien und Drogen. Geschäftslokal: Feldbergstraße 142.

19. Januar. Die Firma **J. Zehnder-Frey** in Basel widerruft die an **Joseph Alois Zehnder, Sohn**, erteilte *Einzelprokura* und erteilt Kollektivprokura an **Joseph Alois Zehnder, Sohn**, und **Alois Frey**, beide von und in Basel.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Scafusa

1889. 16. Januar. Unter der Firma **Aluminium Industrie-Aktiengesellschaft (Société anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium)** bildet sich mit dem Sitze in Neuhausen eine Aktiengesellschaft, welche jede Art gewerblicher Ausnutzung der Elektrochemie und Metallurgie, insbesondere die Herstellung von Aluminium und Aluminiumlegierungen zum Zwecke hat. Die Statuten der Gesellschaft sind am 12. November 1888 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital ist auf zehn Millionen Franken festgesetzt und zerfällt in zehntausend Stücke auf den Inhaber lautende Aktien von eintausend Franken. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch einmalige Bekanntmachung, welche mindestens siebenzehn Tage vor dem Versammlungstermin erfolgen und die zur Verhandlung bestimmten Gegenstände ankündigen muß. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einmalige Anzeige in der «Neuen Zürcher Zeitung», dem «Schaffhauser Tagblatt» und dem «Schaffhauser Intelligenzblatt». Der Vorstand der Gesellschaft vertritt dieselbe nach Außen. Er besteht aus einem Direktor oder mehreren Direktionsmitgliedern. Der Verwaltungsrath ist befugt, einzelne seiner Mitglieder zu Stellvertretern des Vorstandes zu bestellen. Alle die Gesellschaft verpflichtenden Erklärungen müssen entweder von einem Mitgliede des Vorstandes, wenn nur ein Mitglied vorhanden oder, wenn mehrere Mitglieder, sei es ordentliche, sei es delegirte, sei es stellvertretende, vorhanden sind: a. entweder von zwei Mitgliedern des Vorstandes oder b. von einem Mitgliede des Vorstandes in Gemeinschaft mit einem vom Vorstände mit Zustimmung des Verwaltungsrathes ernannten Prokuristen gezeichnet werden. Der Vorstand besteht dormalen aus Herrn Gustav Naville, Chef des Hauses Escher, Wyß & Co in Zürich, als Delegirter des Verwaltungsrathes; Herrn Martin Schindler, wohnhaft in Neuhausen, als administrativer Direktor; Herrn Dr. Martin Kiliani, wohnhaft in Neuhausen, als technischer Direktor. Die Prokura ist erteilt: Herrn Gustav Naville, wohnhaft in Neuhausen. Geschäftslokal und Etablissement: Im Lauffen bei Neuhausen.

18. Januar. Die Firma **J. Hüni** in Schaffhausen (in das Handelsregister eingetragen am 19. Februar 1883 und publiziert im S. H. A. B. vom 27. Februar 1883, pag. 201) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau Flawyl (Bezirk Untertoggenburg).

1889. 19. Januar. Die Firma **C. Schoch** in Flawyl (S. H. A. B. 1883, pag. 313) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

19. Januar. Die Firma **Robert Krapf** in Flawyl (S. H. A. B. 1883, pag. 515) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

19. Januar. Die Firma **Sutter, Secretair** in Jonschwyl (S. H. A. B. 1883, pag. 408) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Rheineck (Bezirk Unterrheinthal).

19. Januar. Die unter der Firma **Sparkassa Balgach**, mit Sitz in Balgach, bestehende Aktiengesellschaft hat ihre im S. H. A. B. vom 29. Juni 1883, pag. 784, publizierten Statuten vom 20/25. April 1883 in der Generalversammlung vom 9. Januar 1889 revidirt und dahin abgeändert bezw. ergänzt, daß die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen durch das oder die von der politischen Gemeinde Balgach bestimmten obligatorischen Publikationsorgane erfolgen und daß der Präsident des Verwaltungsrathes und der Verwalter durch Einzelunterschrift die Gesellschaft nach Außen rechtsverbindlich zu vertreten ermächtigt sind.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Leontica (distretto di Blenio).

1889. 18. Gennajo. Il proprietario della ditta **Rossi Benedetto**, in Ponte-Valentino, è Benedetto Rossi di Andrea, di Bocolo dei Tassi (pro-

vincia di Piacenza, Italia), domiciliato a Ponte-Valentino. Ditta incominciata il 1° Aprile 1888. Genere di commercio: Osteria, con vendita di stoffe e generi coloniali.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1889. 17. janvier. Sous la dénomination de **Société de tir au revolver de Lausanne**, il a été fondé, par statuts du 18 septembre 1888, une société, dans le sens de l'art. 716 du code fédéral des obligations. La société a son siège à Lausanne; son but est de pratiquer le tir au revolver et au pistolet. Pour être reçu membre de la société, il faut remplir les conditions suivantes: a. être âgé de 20 ans révolus; b. être présenté par deux sociétaires et admis par le comité; c. adhérer par sa signature aux statuts. Les membres paient une finance d'entrée et une cotisation annuelle, lesquelles sont fixées chaque année par l'assemblée générale. Les assemblées générales sont convoquées par cartes individuelles. La sortie de la société a lieu par exclusion, après décision du comité, ou par démission. Sont démissionnaires, les membres qui en avisent par écrit le comité ou qui refusent le paiement d'une cotisation annuelle. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle; les engagements de la société étant garantis par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité composé de neuf membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale et rééligibles. Le comité représente la société vis-à-vis des tiers et dans tous les contrats et conventions; à cet effet et pour toutes signatures à donner, le comité délègue ses pouvoirs à l'un de ses membres par procuration. Le comité est actuellement composé de MM. Victor Duboux, ingénieur, président; Paul Manuel, ingénieur, vice-président; Louis Wenger, major, secrétaire; Alfred Brandenburg, banquier, caissier; Louis-Henri Bornand, notaire, et Charles-Edouard de Meuron, lieutenant, directeurs du tir; Louis Colombi, docteur en droit, et Francis Isoz, architecte, membres, domiciliés à Lausanne.

17. janvier. La société en nom collectif **Vincent & Co**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 31 décembre 1886 et 19 mai 1888), est dissoute à dater du 1^{er} août 1888. L'associé Lucien Vincent, imprimeur, déjà inscrit personnellement au registre sous la raison **Lucien Vincent**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 mars 1883), a repris l'actif et le passif de la société.

18. janvier. Le chef de la maison **S. Fontannaz**, à Lausanne, est Samuel Fontannaz, de Biolley-Orjulaz, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Pharmacie. Rue du Grand Pont, 6.

18. janvier. La raison sociale **Weiler frères**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 janvier 1883), est éteinte ensuite de vente consentie par le chef de la maison, **Charles Weiler**, en faveur de la société ci-après constituée. Jacques Ducas-Weiler, de Genève, et Lazare dit Léon Maier, citoyen français, tous deux domiciliés à Lausanne, ont constitué en cette dernière ville, sous la raison sociale **Maier & Ducas-Weiler, successeurs de Weiler frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 15 janvier courant et qui a repris la suite de la maison Weiler frères. Genre de commerce: Vêtements confectionnés et sur mesure. Magasins: Rue du Pont, 22.

Bureau de Morges.

19. janvier. Sous la raison sociale de **Société de la Fromagerie du Pralet à Etoy**, il a été formé, le 29 décembre 1888, une association ayant pour but la mise en commun du lait des vaches des sociétaires pour sa vente en nature ou sa fabrication. Son siège est à Etoy, sa durée est illimitée. Le fonds social se compose des immeubles que la société possède dans la commune d'Etoy et des meubles servant à l'exploitation de la fromagerie. Les sociétaires sont copropriétaires des biens de l'association et en cette qualité débiteurs collectifs et solidaires de toutes les dettes actuelles, ainsi que de celles qui pourraient être créées par la suite. Pour être reçu membre de l'association, il faut une décision de l'assemblée générale prise au scrutin secret et à la majorité absolue du nombre total des sociétaires, puis payer une finance d'entrée fixée par cette dernière. Les enfants, fils ou filles, légitimes succèdent à leurs parents; tant que dure l'indivision, l'hoirie est représentée par un de ses membres. Lors du partage l'un de ces derniers deviendra seul sociétaire, mais à la condition de se faire préalablement agréer par l'assemblée générale. Les autres enfants pourront aussi être reçus membres de l'association ensuite de leur demande écrite, moyennant l'approbation de ladite assemblée et contre paiement d'une finance de dix francs. Tout sociétaire pourra se retirer à la fin de chaque année comptable, moyennant une demande écrite, adressée au président au moins un mois à l'avance. L'assemblée générale peut aussi, dans des cas prévus, prononcer la suspension ou l'exclusion d'un sociétaire. Ladite assemblée se compose de tous les sociétaires; les décisions sont prises à la majorité absolue des membres présents; toutefois, une majorité des deux tiers des sociétaires est nécessaire pour modifier les statuts, pour voter la suspension ou l'exclusion d'un membre et pour prononcer la dissolution de la société. La société est administrée par un comité de cinq membres, composé d'un président, d'un caissier-vice-président, d'un secrétaire et de deux autres membres. Le président et le secrétaire signent tous les actes de la société et obligent seuls cette dernière par leur signature collective vis-à-vis des tiers. Les membres du comité sont Louis Bohren, président; Louis Berger, caissier-vice-président; Lucien Girien, secrétaire; Henri Berger et François Magnolay, membres, tous domiciliés à Etoy.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau du Locle.

1889. 18. janvier. La société en nom collectif, créée sous la raison **Reif et von Tobel**, au Locle (F. o. s. du c. du 19 janvier 1888, n° 8), est dissoute dès le 13 janvier 1889. Albert Reif, au Locle, reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison. Le chef de la maison **Albert Reif**, au Locle, est Albert Reif, de Schwerzenbach (Zürich), domicilié au Locle. Genre de commerce: Boulangerie. Bureaux: Rue de la Couronne, n° 314.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 19. Januar 1889.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 19 janvier 1889.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	8,000,000	7,949,900	3,179,960	931,500	15	714,500	91,452	51	4,917,412	66
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,496,350	598,540	323,705	—	95,200	25,908	—	1,043,353	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,516,750	3,806,700	1,522,810	—	2,831,350	243,752	32	8,404,612	32
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,975,250	790,100	249,901	45	54,450	410,500	46	1,504,951	91
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	8,000,000	7,968,100	3,187,240	897,663	35	790,650	12,993	91	4,888,547	26
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	796,750	318,700	20,565	—	32,850	3,026	06	374,641	06
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,482,750	599,100	380,670	40	201,700	8,947	90	1,184,418	30
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,954,650	1,581,860	784,261	44	175,850	12,903	61	2,554,375	05
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	981,750	592,700	80,467	99	283,150	57,856	14	814,174	13
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,988,400	795,760	269,742	45	21,500	89,153	93	1,176,156	33
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	1,000,000	400,000	174,493	35	273,150	37,391	45	885,034	80
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,988,800	1,193,520	476,663	70	149,000	11,876	40	1,831,060	10
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,988,800	793,520	279,105	—	113,100	5,940	37	1,191,665	37
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	19,105,950	7,642,380	705,919	70	1,577,900	179,784	05	10,105,983	75
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,991,800	1,196,520	252,047	29	125,250	4,632	09	1,678,449	38
16	Bank in Zürich, Zürich	12,000,000	11,982,100	4,792,840	1,513,374	81	60,650	9,725	82	6,376,590	63
17	Bank in Basel, Basel	16,000,000	15,768,550	6,307,420	1,137,680	—	1,625,000	160,668	69	9,230,768	69
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,983,300	1,593,320	405,605	31	238,400	45,961	23	2,283,286	54
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,563,450	1,825,380	314,760	30	793,650	93,211	45	3,027,001	75
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	295,400	119,360	45,330	—	80,750	3,030	36	248,470	36
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	18,000,000	16,179,050	6,471,620	4,885,821	08	3,244,400	159,198	93	14,761,040	01
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,500,000	1,491,250	596,500	101,190	89	95,500	38,652	09	831,842	98
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	986,700	394,680	125,020	—	78,400	3,215	05	601,315	05
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,482,200	592,880	110,915	—	61,400	22,973	09	758,168	09
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,826,200	3,930,480	996,944	38	528,000	459,486	03	5,914,910	41
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	494,650	197,860	29,940	—	14,050	2,061	11	243,911	11
27	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	497,100	198,840	37,340	—	5,950	2,971	75	245,101	75
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	300,000	293,400	117,360	45,755	—	34,650	3,940	43	204,705	43
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,823,150	1,129,260	274,789	30	788,950	40,647	75	2,233,647	05
30	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,200,000	3,403,700	1,361,480	281,746	61	1,509,450	80,092	50	3,232,769	14
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,491,350	596,540	248,680	06	51,850	26,845	30	923,915	36
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,498,250	599,300	230,205	—	59,850	15,026	35	904,381	35
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,965,700	1,586,280	412,005	93	893,900	39,830	54	2,432,016	52
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	497,100	198,840	48,890	—	14,800	4,656	33	267,186	33
Stand am 12. Januar 1889		153,100,000	147,702,100	59,080,840	18,598,510	02	17,118,200	2,408,314	—	97,205,864	02
Etat au 12 janvier 1889		153,100,000	148,478,850	59,391,540	17,816,595	02	18,537,200	2,435,158	98	93,180,494	—
		—	— 776,750	— 310,700	+ 781,915	—	+ 3,581,000	— 26,844	98	+ 4,025,370	02

Wovon in Abschnitten von	Fr. 1000	Fr. 10,956,000	Ausgewiesene Circulation	Fr. 147,702,100. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 130,583,900. —	Gold - Or	Fr. 54,362,805. —
Dont en coupures de	500	16,464,500	Circulation accusée	—	Billets en mains de tiers	—	Silber - Argent	23,317,045. 02
	100	84,622,400	Noten in Kassa der Banken	—	Gesetzliche Baarschaft	77,679,305. 02		
	50	35,659,200	Billets chez les banques	—	Especes légales en caisse	—		
			Noten in Händen Dritter	Fr. 130,583,900. —	Ungedekte Circulation	Fr. 52,904,594. 98	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 77,679,350. 02
			Billets en mains de tiers	—	Circulation non couverte	—	Encaisse métallique	—
Stand am 12. Januar 1889				Fr. 134,941,650. —		Fr. 57,733,514. 98		Fr. 77,208,135. 02
Etat au 12 janvier 1889								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Vom 19. Januar 1889. — Du 19 janvier 1889.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depots u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		
5	Bank in St. Gallen	8,000,000	790,650	—	3,407,717. 51	417,007. 85	3,022,180. —	—	7,637,555. 36
14	Banque du Commerce à Genève .	20,000,000	1,577,900	109,835. 70	9,185,411. 50	—	4,510,500. —	—	15,383,647. 20
16	Bank in Zürich	12,000,000	60,650	—	4,508,549. 50	—	7,195,002. —	—	11,764,201. 50
17	Bank in Basel	16,000,000	1,625,000	—	7,165,705. 30	227,694. 90	6,987,070. —	—	16,005,470. 20
19	Banque de Genève	5,000,000	793,650	—	9,295,077. 90	209,335. 90	1,075,388. 30	—	11,873,452. 10
31	Banque commerciale neuchâteloise	4,200,000	1,509,450	—	4,600,374. 37	470,848. 73	1,123,320. —	—	7,703,993. 10
Stand am 12. Januar } 1889		65,200,000	6,357,300	109,835. 70	38,162,836. 08	1,324,887. 88	23,913,460. 30	—	69,868,319. 46
Etat au 12 janvier		65,200,000	4,874,100	50,000. —	38,478,746. 63	1,188,874. 03	24,051,343. 20	—	68,633,063. 86
		—	+ 1,483,200	+ 59,835. 70	— 315,910. 55	+ 141,013. 35	— 137,882. 90	—	+ 1,230,255. 60
Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	4,684,908. 35	7,637,555. 36	1,884,336. 43	13,106,795. 14	7,968,100	824,155. 51	247,000. —	9,039,255. 51
14	Banque du Commerce à Genève .	8,338,299. 70	15,383,647. 20	47,529. 35	23,769,476. 25	19,105,950	3,251,925. 45	—	22,357,875. 45
16	Bank in Zürich	6,306,214. 81	11,764,201. 50	289,610. 41	18,360,026. 72	11,982,100	1,026,161. 36	—	13,008,261. 36
17	Bank in Basel	7,445,100. —	16,005,470. 20	1,531,564. 58	24,982,134. 78	15,768,550	5,401,564. 88	—	21,170,114. 88
19	Banque de Genève	2,140,140. 80	11,373,452. 10	—	13,513,592. 40	4,563,450	615,947. 45	—	5,179,397. 45
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,643,226. 64	7,703,993. 10	27,091. 06	9,374,310. 80	3,403,700	499,074. 15	—	3,902,774. 15
Stand am 12. Januar } 1889		29,957,884. 80	69,868,319. 46	3,280,131. 33	103,106,336. 09	62,791,850	11,618,828. 80	247,000. —	74,657,678. 80
Etat au 12 janvier		29,991,534. 80	68,633,063. 86	2,874,911. 23	101,504,509. 89	63,075,200	10,479,522. 98	247,000. —	73,801,722. 98
		— 33,650. —	+ 1,230,255. 60	+ 405,220. 60	+ 1,601,826. 20	— 283,350	+ 1,139,305. 82	—	+ 885,955. 82

* Ohne Fr. 57,145. 38 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.

Sans fr. 57,145. 38 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées

Diskonto am 19. Januar 1889 in Basel, Zürich, Bern, St. Gallen, Genf und Lausanne: 4 %.

Escompte le 19 janvier 1889 à Bâle, Zurich, Berne, St-Gall, Genève et Lausanne: 4 %.

XII. Monatsbilanz 1888 der Schweizerischen vom 31.

XII^e Bilan mensuel de 1888 des banques du 31

Aktiven

N ^o	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse						Disponibile Guthaben — Créances à vue						Wechselforderungen					
		Gesetzliches Metallgeld ¹⁾		Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken		Uebrigere Kassaabstände ²⁾		Schweizerische Emissionsbanken		Korrespond.-Debitoren		Diverse ³⁾		Schweizer-Wechsel ⁴⁾		Wechsel auf das Ausland		Wechsel mit Faustpfand ⁵⁾	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	4,108,825	—	564,200	176,051	15	283,380	64	652,490	07	—	—	3,808,415	78	249,286	—	1,974,065	—	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	818,510	—	53,100	28,617	54	20,189	99	246,047	39	—	—	1,278,270	60	53,600	98	730,769	86	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	4,941,470	—	793,850	468,387	09	3,235,445	30	2,881,549	06	—	—	10,323,556	78	5,175,485	38	227,583	45	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,114,576	45	17,050	268,619	67	797,859	50	3,450,701	82	—	—	7,113,955	64	4,633,345	63	—	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	4,029,877	55	231,950	22,525	06	130,614	27	754,024	22	—	—	3,487,826	90	498,553	01	3,319,990	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	337,745	—	86,150	2,247	09	3,665	01	48,325	21	10,579	15	1,073,027	64	—	—	40,573	05	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	997,375	40	77,100	9,995	28	11,853	84	197,493	22	—	—	1,912,870	16	—	—	1,172,500	—	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,360,231	44	328,950	96,048	80	141,375	99	171,196	24	—	—	4,674,948	19	582,264	08	1,161,250	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	478,157	99	420,400	48,908	35	2,873,704	38	301,456	55	—	—	895,486	77	576,870	11	509,834	75	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,091,537	45	66,650	104,788	13	109,066	89	387,317	80	—	—	2,029,016	91	1,540,266	11	187,600	—	—
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	539,323	90	59,250	39,495	25	597,918	20	383,516	55	—	—	924,550	65	—	—	355,435	—	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,626,213	70	228,200	17,588	54	254,353	36	185,314	31	—	—	7,384,130	79	297,912	52	250,420	—	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,041,790	—	254,000	47,603	22	104,514	30	131,177	58	—	—	1,454,932	54	1,296,546	68	335,525	—	—
14	Bank du commerce, Genève	8,656,764	70	108,400	10,290	75	1,859,547	55	79,104	15	103,097	—	14,190,341	35	—	—	5,369,900	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,424,102	29	109,500	28,994	56	55,842	28	18,924	05	—	—	1,096,093	45	48,314	45	—	—	—
16	Bank in Zürich, Zürich	6,373,229	81	13,100	4,348	91	77,655	54	293,668	37	—	—	4,075,027	86	—	—	7,197,448	75	—
17	Bank in Basel, Basel	7,303,650	—	251,500	9,538	12	1,292,601	76	174,620	61	—	—	9,618,887	40	300,737	11	6,921,170	—	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,992,060	46	214,150	29,260	75	27,329	56	379,531	82	—	—	2,102,628	06	406,807	80	2,639,271	36	—
19	Banque de Genève, Genève	2,138,590	30	352,100	43,522	05	377,761	60	72,571	40	15,560	50	10,149,154	30	195,422	60	1,076,540	10	—
20	Crédit Gruyérien, Bulle	191,615	—	39,750	3,722	02	387	60	32,514	15	—	—	800,493	32	—	—	32,977	65	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	11,057,766	48	717,950	68,538	15	9,245,972	12	1,305,548	60	—	—	17,292,892	57	5,425,379	64	—	—	—
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	685,030	89	56,000	37,863	77	9,677	79	628,749	09	4,267	75	1,093,933	85	435,867	88	632,944	42	—
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	507,150	—	53,850	1,358	25	86,779	99	786,411	62	—	—	2,142,077	62	16,493	20	344,758	40	—
24	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	704,915	—	93,700	21,806	70	240,439	19	328,477	30	—	—	2,432,974	20	—	—	398,288	60	—
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,907,609	63	622,350	372,641	20	1,741,349	47	1,798,487	65	23,833	85	23,821,654	69	3,512,893	53	2,574,105	45	—
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	242,100	—	12,150	4,620	20	680,701	55	91,808	57	6,102	74	10,069	98	—	—	—	—	—
27	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	238,765	—	—	4,070	97	180,799	20	—	—	—	—	4,433	04	50,500	—	—	—	—
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	156,725	—	43,650	3,471	85	4,815	95	23,277	05	—	—	823,400	18	—	—	89,130	—	—
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,349,134	30	345,150	241,081	34	1,433,749	21	412,466	21	2,766	38	2,484,939	78	536,261	18	131,065	—	—
30	Banq. commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	1,642,140	84	556,100	3,599	44	162,733	05	782,579	52	769,212	71	4,941,569	49	671,225	44	1,203,720	—	—
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	852,615	06	102,350	57,521	27	21,005	16	100,685	77	36,380	59	751,805	74	91,081	48	631,810	05	—
32	Glärner Kantonalbank, Glarus	776,540	—	47,250	14,077	30	34,201	29	149,949	53	—	—	833,522	03	304,530	55	226,960	—	—
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,998,525	98	277,450	40,220	46	211,374	60	450,989	31	79,601	35	3,867,172	33	816,305	16	1,088,792	40	—
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	243,050	—	13,550	3,405	64	233,517	53	7,136	34	—	—	9,149	52	—	—	35,000	—	—
35		76,932,764	62	7,210,850	2,329,738	37	26,452,394	71	17,708,711	13	1,051,402	02	143,693,555	65	28,011,250	37	40,908,848	29	—
		Fr. 86,473,342. 99						Fr. 45,212,507. 86						Fr. 217,523,654. 31					

¹⁾ Incl. Depositum bei der Centralstelle. ²⁾ Noten nicht gesetzlich autorisierter Banken, fremde Münzen u. Noten etc. ³⁾ Incl. ausstehende Platzwechsel u. Schuldscheine. ⁴⁾ Compris l'avoir au bureau central. ⁵⁾ Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. ⁶⁾ Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

N ^o	Firma — Raison sociale	Noten- Zirkulation Billets en circulation	Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue												Wechselschulden Engagements sur effets de change							
			Giro- und Checks-Conti		Depositen und Kassascheine		Schweizerische Emissionsbanken		Korresponden- tenden- Kreditoren		Conto-Corrent- Kreditoren ⁷⁾		Diverse ⁸⁾		Eigenwechsel		Tratten und Acceptationen					
			Comptes de virements et de chèques		Bons de caisse et de dépôts		Banques d'émission suisses		Correspondants créanciers		Comptes courants créanciers ⁷⁾		Divers ⁸⁾		Billets à ordre à terme		Traites et acceptations					
			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.				
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	7,975,450	359,342	45	—	—	281,310	97	6,222	41	3,776,159	14	—	—	—	—	336,242	97				
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,495,700	—	—	—	—	43,103	91	27,350	36	—	—	—	—	—	—	5,481	—				
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,636,800	—	—	—	—	3,944,881	86	1,976,523	94	11,541,871	68	—	—	—	—	16,032	40				
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,991,100	—	—	—	—	1,867,624	10	3,490,545	85	2,963,306	76	12,819	—	—	—	988,987	15				
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,996,500	122,756	67	—	—	109,614	90	5,632	46	561,748	19	—	—	—	—	247,000	—				
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	796,650	—	—	—	—	11,490	57	7,575	25	256,300	82	—	—	—	—	—	—				
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,488,300	—	—	—	—	7,115	80	44,557	47	—	—	—	—	42,540	—	33,499	—				
8	Aargauische Bank, Aarau	3,932,250	—	—	214,454	67	18,861	57	24,013	80	4,595,337	03	—	—	—	—	54,637	01				
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	985,500	—	—	91,288	50	2,904,181	46	167,693	27	2,543,042	43	983	69	—	—	1,959,624	44				
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,991,400	—	—	—	—	36,347	96	429,389	80	925,608	—	90,750	11	—	—	259,810	62				
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	—	—	14,253	—	496,952	85	32,103	—	1,077,568	40	—	—	—	—	34,454	65				
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,979,250	—	—	—	—	22,032	32	18,951	79	8,098,769	07	20,953	32	—	—	—	—				
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,981,400	—	—	581,739	52	118,611	30	—	—	2,464,527	58	—	—	—	—	25,531	25				
14	Banque du commerce, Genève	19,877,050	5,018,725	75	—	—	1,777	40	171,578	55	—	—	2,497	—	—	—	—	—				
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,992,950	—	—	—	—	87,551	24	13,936	15	1,380,599	39	—	—	—	—	205,740	20				
16	Bank in Zürich, Zürich	11,983,350	607,585	01	15,000	—	32,334	97	51,744	77	—	—	964	75	—	—	—	—				
17	Bank in Basel, Basel	15,497,700	4,329,163	84	—	—	1,725,919	50	15,514	83	219,517	27	—	—	—	—	—	—				
18	Bank in Luzern, Luzern	3,977,750	647,553	37	—	—	233,703	54	178,110	59	—	—	26,790	68	—	—	5,000	—				
19	Banque de Genève, Genève	4,764,350	791,226	05	—	—	5,189	80	18,042	40	—	—	3,435	50	—	—	—	—				
20	Crédit Gruyérien, Bulle	298,650	—	—	—	—	122,849	25	193,032	09	163,888	16	682	50	—	—	—	—				
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	17,672,450	6,222,016	55	2,201,542	70	10,029,047	80	71,336	80	8,644,375	48	—	—	43,500	—	1,881,787	40				
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,488,500	—	—	—	—	354,139	46	434,557	55	3,350,981	79	84	—	750,258	84	1,450,187	86				
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	993,000	—	—	—	—	131,942	25	273,891	75	1,186,705	—	222	50	—	—	150,000	—				
24	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	1,485,700	—	—	—	—	6,214	05	1,108	05	3,107,643	75	—	—	—	—	—	—				
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	9,877,550	490,977	79	—	—	86,400	—	181,800	—	7,179,582	17	117,555	53	—	—	—	—				
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	495,650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
27	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	497,450	—	—	8,137	85	8,561	10	13,540	30	17,537	51	—	—	—	—	—	—				
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	294,100	—	—	—	—	5,648	45	39,059	17	372,421	73	461	10	—	—	—	—				
29	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	2,888,900	—	—	21,174	40	1,379,670	05	60,206	40	1,210,911	93	—	—	—	—	—	—				
30	Banq. commerc ^{le} neuchâtoise, Neuchâtel	3,572,200	337,106	37	219,480	15	17,551	20	20,882	23	—	—	—	—	—	—	—	—				
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,495,500	2,800	44	—	—	138,589	37	13,682	37	980,706	09	—	—	—	—	64,000	—				
32	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,499,500	—	—	53,081	—	10,766	25	4,357	33	1,296,710	13	3,180	—	150,000	—	110,754	95				
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,979,800	81,352	20	—	—	158,368	10	206,147	90	2,566,915	79	—	—	—	—	61,745	89				
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	497,350	—	—	—	—	—	—	3,674	14	—	—	—	—	—	—	—	—				
35		150,379,150	19,010,600	49	3,520,151	79	24,399,258	85	8,187,512	77	65,488,035	29	282,179	68	986,598	34	7,890,516	29				
Fr. 120,882,738. 37																			Fr. 8,877,114. 63			

Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten)

Dezember 1888.

d'émission suisses (y compris les succursales)

décembre 1888.

Actif

Andere Forderungen auf Zeit — Autres créances à terme										Feste Anlagen — Placements fixes						Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital		Total	№
Conto-Corrent-Debitoren		Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit		Hypothekaranlagen		Effekten		Diverse *)		Mobilien und Immobilien		Kommanditen		Gesellschafts-Conti		Capital non versé de dotation et sur actions			
Comptes courants débiteurs		Créances sans engagement par lettre de change		Créances hypothécaires		Effets publics		Divers*)		Meubles et immeubles		Commandites		Comptes d'ordre (charges)					
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
3,331,100	49	239,313	35	21,312,215	56	2,424,869	10	—	—	545,355	29	—	—	1,068,489	59	—	—	40,738,057	02
506,515	—	1,540,146	60	22,799,258	35	715,650	—	—	—	105,038	33	—	—	1,686,285	57	—	—	30,582,000	21
5,252,664	12	243,611	—	31,923	60	8,968,583	77	468,798	27	825,016	—	—	—	669,129	27	—	—	44,492,044	09
3,886,864	51	—	—	725,000	—	6,069,299	46	—	—	70,000	—	—	—	707,091	46	—	—	28,853,863	94
560,529	45	130,059	80	338,020	30	587,999	75	—	—	66,150	—	555,500	—	24,932	49	—	—	14,733,722	80
490,531	15	—	—	67,869	68	667,176	55	—	—	47,704	17	—	—	61,953	04	242,400	—	3,179,946	74
1,218,865	29	1,278,763	06	22,300,489	19	1,667,620	10	—	—	78,938	18	—	—	1,373,064	43	—	—	32,291,958	15
4,679,996	27	529,983	25	22,361,456	59	3,991,965	70	—	—	367,475	30	—	—	1,182,101	55	—	—	42,629,240	85
7,698,711	23	1,609,495	31	5,029,092	24	1,049,687	74	—	—	514,420	—	—	—	263,521	51	266,000	—	22,535,646	98
1,760,213	39	—	—	36,000	—	5,168,830	60	894	—	103,000	—	859,421	86	107,009	91	1,000,000	—	14,551,613	05
1,862,831	50	1,681,245	40	25,745,966	—	2,444,089	—	—	—	95,037	80	—	—	1,532,587	15	—	—	36,171,546	40
2,783,811	98	1,344,944	95	12,978,458	64	3,953,045	—	—	—	129,423	—	—	—	917,597	67	—	—	32,351,414	46
3,935,280	90	16,056,338	35	4,666,060	98	10,717,857	39	—	—	88,139	32	—	—	124,364	05	—	—	40,254,430	31
—	—	216,750	—	—	—	5,305,611	95	—	—	366,000	—	—	—	250,546	80	—	—	36,515,754	25
1,209,435	05	6,532,714	70	1,263,377	35	18,419	50	—	—	—	—	—	—	372,933	66	—	—	12,178,052	34
1,525,228	32	—	—	—	—	535,643	10	14,360	08	300,000	—	—	—	189,309	59	—	—	20,599,020	33
976,272	50	2,007,700	—	—	—	3,621,974	27	—	—	204,211	25	—	—	235,704	66	8,000,000	—	40,923,567	32
1,802,395	71	3,650,200	—	1,725,055	27	5,773,716	63	108,004	61	1,273,956	56	—	—	532,235	97	4,000,000	—	26,706,602	56
—	—	—	—	—	—	1,003,000	—	22,063	90	248,094	—	—	—	65,609	45	—	—	15,760,290	20
2,660,550	55	41,100	—	1,175	52	237,194	68	—	—	1,341	15	10,487	80	86,435	64	—	—	4,140,045	08
10,878,694	89	16,571,697	26	69,360,000	46	—	—	—	—	1,234,781	25	112,741	70	5,519,278	12	—	—	148,791,241	24
2,929,151	70	1,380,616	17	1,214,162	20	2,251,421	90	—	—	62,584	95	—	—	290,034	36	—	—	11,712,326	72
1,894,424	—	—	—	401,584	67	1,539,289	75	20,961	92	81,233	57	—	—	284,137	67	—	—	8,414,215	66
720,301	90	32,452	05	1,485,287	56	5,710,320	55	—	—	210,181	16	—	—	473,395	58	—	—	12,552,489	79
6,243,563	58	4,539,228	86	6,326,517	85	13,306,265	09	204,676	17	943,143	55	—	—	950,115	19	—	—	72,188,725	76
727,367	30	—	—	3,012,833	58	2,541,800	—	—	—	28,430	79	—	—	221,226	09	—	—	8,579,210	80
271,125	73	36,150	—	1,222,316	33	675,190	17	—	—	—	—	—	—	36,425	17	—	—	2,720,005	61
503,529	80	—	—	23,178	70	221,212	90	—	—	800	—	—	—	118,380	85	—	—	2,006,572	28
2,022,580	19	189,916	10	7,522,106	30	1,248,657	73	75,914	05	12,146	85	—	—	526,670	96	—	—	18,534,655	58
356,373	—	—	—	—	—	2,165,085	—	7,509	65	174,351	81	—	—	130,517	06	—	—	13,566,717	01
345,356	03	313,373	50	3,418,407	40	1,689,503	16	—	—	1	—	—	—	273,901	59	—	—	8,690,797	80
1,622,420	40	1,940,001	75	5,927,347	16	4,249,307	25	—	—	45,100	—	—	—	651,445	59	—	—	16,822,652	85
1,538,109	46	2,392,322	—	22,998,734	73	4,831,815	41	1,072,298	14	1,062,170	37	—	—	2,124,966	79	—	—	44,551,448	49
109,298	32	16,512	58	1,892,535	22	820,040	35	—	—	—	—	—	—	28,970	—	—	—	3,412,165	55
76,304,383	76	64,518,336	04	266,186,731	43	107,472,143	55	1,995,480	79	9,279,480	65	1,538,151	36	23,019,429	48	13,508,400	—	—	—
Fr. 516,477,075. 57.										Fr. 33,837,061. 49						Aktiven } Actif		913,032,042	22
*) Incl. Wechsel zum Incasso. **) Incl. Warrants u. basellandsch. Gantrödel. *) Incl. Liquidationen u. Restanzen.) Compris les effets à l'encaissement. **) Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. *) Compris liquidations et soldes.																			

*) Incl. Wechsel zum Incasso. *) Incl. Warrants u. basellandsch. Gantrödel. *) Incl. Liquidationen u. Restanzen.

*) Compris les effets à l'encaissement. *) Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. *) Compris liquidations et soldes.

Passif

Andere Schulden auf Zeit — Autres engagements à terme										Eigene Gelder — Fonds propres				Dotations- und Aktienkapital Capital actions et de dotation				Total	№	
Conto-Corrent-Kreditoren		Sparkassaeinlagen		Depositscheine und Obligationen		Feste Anleihen		Diverse *)		Reservefonds		Gesellschafts-Conti		Einbezahlt		Ausstehend				
Comptes courants créanciers		Dépôts en caisse d'épargne		Bons de dépôts et obligations		Emprunts		Divers *)		Fonds de réserve		Comptes d'ordre (produits)		Versé		Dû				
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
—	—	15,751,290	22	4,809,450	—	—	—	—	—	922,843	99	519,744	87	6,000,000	—	—	—	40,738,057	02	
666,098	75	3,212,187	01	19,759,200	—	—	—	—	—	748,088	38	1,624,785	80	3,000,000	—	—	—	30,582,000	21	
1,910,917	30	—	—	3,863,500	—	—	—	10,440	—	279,017	20	1,262,059	71	10,000,000	—	—	—	44,492,044	09	
2,104,245	95	8,581,005	72	4,645,629	19	—	—	—	—	530,000	—	678,300	22	1,000,000	—	—	—	28,853,863	94	
—	—	—	—	16,400	15	—	—	—	—	900,000	—	274,070	43	4,500,000	—	—	—	14,733,722	80	
295,972	31	149,840	28	483,578	58	—	—	—	—	107,273	47	71,265	46	757,600	—	242,400	—	3,179,946	74	
2,564,762	52	4,644,891	09	18,311,244	90	—	—	—	—	680,000	—	1,524,747	37	3,000,000	—	—	—	32,391,958	15	
263,930	50	2,807,619	32	22,558,700	—	—	—	—	—	600,000	—	1,359,436	45	6,000,000	—	—	—	42,629,240	85	
—	—	4,286,470	92	5,581,560	32	—	—	322,377	80	364,303	55	338,621	10	2,734,000	—	266,000	—	22,535,646	98	
953,302	14	4,409,120	81	2,302,350	—	—	—	—	—	720,000	—	433,083	61	1,000,000	—	1,000,000	—	14,551,613	05	
1,894,290	35	7,937,252	65	18,122,588	20	—	—	—	—	847,000	—	1,715,083	30	3,000,000	—	—	—	36,171,546	40	
—	—	9,018,604	20	12,925,850	—	—	—	—	—	964,006	55	1,302,997	21	2,000,000	—	—	—	32,351,414	46	
—	—	28,792,588	97	4,249,989	38	—	—	64,875	82	842,619	20	132,547	29	1,000,000	—	—	—	40,254,430	31	
—	—	70,223	50	54,000	—	—	—	—	—	555,000	—	764,902	05	10,000,000	—	—	—	36,515,754	25	
—	—	3,304,917	50	1,536,337	40	—	—	—	—	146,309	48	509,410	98	2,000,000	—	—	—	12,178,052	34	
—	—	—	—	1,032,000	—	—	—	6,156	03	385,000	—	484,284	80	6,000,000	—	—	—	20,599,020	33	
1,507,213	93	—	—	—	—	—	—	—	—	910,207	—	718,080	95	8,000,000	—	8,000,000	—	40,923,567	32	
2,776,192	82	—	—	4,440,637	05	5,063,000	—	206,428	54	175,000	—	976,435	97	4,000,000	—	4,000,000	—	26,706,602	56	
2,697,788	05	4,271,726	60	—	—	—	—	—	—	401,775	—	306,762	80	2,500,000	—	—	—	15,760,290	20	
1,453,471	47	—	—	1,081,251	96	—	—	—	—	190,475	02	185,744	63	500,000	—	—	—	4,140,405	08	
—	—	27,503,829	17	54,415,000	—	—	—	—	—	3,200,000	—	4,606,355	34	12,000,000	—	—	—	148,791,241	24	
—	—	1,986,040	—	1,986,040	—	—	—	—	—	198,699	18	198,078	54	1,500,000	—	—	—	11,712,326	72	
—	—	2,942,406	91	—	—	—	—	—	—	170,000	—	166,047	25	2,400,000	—	—	—	8,414,215	66	
1,905,393	49	—	—	3,557,336	28	—	—	226,157	19	1,409,585	35	403,346	63	750,000	—	—	—	12,852,489	79	
—	—	—	—	37,034,213	64	—	—	—	—	3,562,250	—	1,658,396	63	12,000,000	—	—	—	72,188,725	76	
187,887	32	6,918,052	87	—	—	—	—	—	—	183,542	50	294,078	11	500,000	—	—	—	8,579,210	80	
157,828	23	1,247,960	10	202,000	—	—	—	—	—	13,366	31	53,624	21	500,000	—	—	—	2,720,005	61	
—	—	—	—	526,509	56	—	—	—	—	105,000	—	163,372	27	500,000	—	—	—	2,006,572	28	
984,726	45	—	—	7,404,100	—	—	—	—	—	—	—	635,566	35	4,000,000	—	—	—	18,534,655	58	
1,316,980	70	—	—	2,629,700	—	—	—	—	—	1,200,000	—	252,816	36	4,000,000	—	—	—	13,566,717	01	
—	—	654,639	52	4,063,229	15	—	—	—	—	80,377	80	197,273	06	1,000,000	—	—	—	8,690,797	82	
—	—	11,681,130	75	—	—	—	—	—	—	369,118	86	644,053	58	1,000,000	—	—	—	16,822,652	85	
—	—	—	—	25,700,733	31	3,942,500	—	—	—	1,048,271	10	1,805,614	70	5,000,000	—	—	—	44,551,448	49	
264,020	73	1,813,566	88	207,509	45	—	—	—	—	57,443	85	68,600	50	500,000	—	—	—	3,412,165	55	
23,905,028	01	150,299,325	49	263,600,638	52	9,005,500	—	886,434	88	22,816,573	79	26,279,588	53	122,641,600	—	13,508,400	—	—	—	
Fr. 447,646,926. 90.										Fr. 49,096,112. 32.				Fr. 136,150,000. —.				913,032,042		22
														Passiven						
														Passiv						

Schweizerische Emissionsbanken. — Banques d'émission suisses.

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken
im Monat Dezember 1888.Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses
en décembre 1888.

Ordnungsnummer Numéro d'ordre	Banken Banques	Erhaltene eigene Noten Propres billets reçus	An die emittirende Bank gesandte Noten Billets expédiés à la Banque qui les a émis
		Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank	328,000	138,350
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	130,750	20,000
3	Kantonalbank von Bern	579,200	626,950
4	Banca cantonale ticinese	29,200	1,350
5	Bank in St. Gallen	505,500	25,050
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	3,400	3,650
7	Thurgauische Kantonalbank	5,150	2,000
8	Aargauische Bank	121,600	179,550
9	Toggenburger Bank	4,850	—
10	Banca della Svizzera italiana	25,550	6,350
11	Thurgauische Hypothekenbank	62,500	104,900
12	Graubündner Kantonalbank	115,200	118,450
13	Kantonal-Spar- und Leih-Kasse Luzern	111,000	79,100
14	Banque du commerce	1,777,950	897,600
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	40,900	2,250
16	Bank in Zürich	861,200	392,850
17	Bank in Basel	1,917,150	4,254,600
18	Bank in Luzern	143,400	143,200
19	Banque de Genève	767,650	747,550
20	Crédit Gruyérien	1,350	2,600
21	Zürcher Kantonalbank	1,148,000	475,200
22	Bank in Schaffhausen	9,850	7,450
23	Banque cantonale fribourgeoise	34,800	2,100
24	Caisse d'amortissement de la dette publique	10,250	8,200
25	Banque cantonale vaudoise	739,750	304,850
26	Ersparniskasse des Kantons Uri	3,150	3,150
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	1,900	1,350
28	Banque populaire de la Gruyère	2,050	2,950
29	Banque cantonale neuchâteloise	383,100	831,600
30	Banque commerciale neuchâteloise	586,650	1,007,800
31	Schaffhauser Kantonalbank	5,400	36,100
32	Glarner Kantonalbank	6,400	1,450
33	Solothurner Kantonalbank	245,300	279,850
34	Obwaldner Kantonalbank	450	150
	Total	10,708,550	10,708,550
	November — novembre	5,587,950	5,587,950
	Oktober — octobre	13,220,200	13,220,200
	September — septembre	13,346,200	13,346,200
	August — août	21,393,200	21,393,200
	Juli — juillet	13,539,800	13,539,800

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Post. Postdampfschiffe. Einer Mittheilung der englischen Postverwaltung zufolge ist vom 9. dies an der direkte Dampfschiffverkehr zwischen Queenstown und Neufundland über den Winter eingestellt. Die Beförderung der Korrespondenzen nach Neufundland erfolgt während dieser Zeit mit den Schiffen, welche von Londonderry jeden zweiten Freitag um 2 Uhr 15 Min. Nachmittags (erstmalig am 18. Januar) nach Halifax abgehen, von wo aus dieselben alsdann mit Lokaldampfern Weiterbeförderung erhalten.

Postes. Paquebots-poste. L'administration des postes britanniques fait savoir qu'à partir du 9 courant et jusqu'à la fin de l'hiver le service direct des paquebots entre Queenstown et Terre-Neuve est supprimé. Pendant cette période, les correspondances pour Terre-Neuve sont expédiées par les navires partant de Londonderry tous les deux vendredis à 2 h. 15 m. du soir pour Halifax (pour la première fois le 18 janvier), d'où elles sont réexpédiées par des bateaux faisant un service local.

Auszug aus den Bundesrathsverhandlungen.

Sitzung vom 18. Januar 1889.

Alkohol. Als Direktor der Alkoholverwaltung wird Herr E. W. Milliet, von Basel, zur Zeit Direktor des statistischen Bureau und interimistischer Direktor der Alkoholverwaltung, gewählt.

Eisenbahnen. Dem vom Verwaltungsrathe der Berner Oberland-Bahnen für die Linien Interlaken (Zollhaus)-Lauterbrunnen und Zweilütschinen-Grindelwald vorgelegten Finanzausweis wird vorbehaltlich immerhin des Entschides über die Baupläne, sowie nach Bauvollendung über die Baurechnung die Genehmigung erteilt.

Versicherungswesen. In Nr. 50 der in Berlin herausgegebenen Zeitschrift für das Versicherungswesen, vom 22. Dezember abhin, hat das eidgen. Versicherungsamt ein Regulativ abgedruckt gefunden, nach welchem die Basler Lebensversicherungsgesellschaft in Basel beschlossen haben soll, das Kriegsrisiko für ihre dem deutschen Landheere und der deutschen Marine angehörenden Versicherten nach dem gleichen System zu übernehmen wie für die schweizerischen Versicherten. Dieses System besteht darin, daß die Gesellschaft sich zur Auszahlung der Versicherungssummen von im Kriege Gefallenen bis zum Maximum von 25,000 Fr. per Police verpflichtet, ohne vor dem Kriege eine Extraprämie zu erheben. Nach dem Kriege wird von den gegen Kriegsgefahr Versicherten zur Deckung der Kriegsschäden ein Beitrag von höchstens 5 % ihrer Versicherungssumme einkassiert. Der allfällige Mehrbetrag des Schadens fällt der Gesellschaft zur Last.

Da die Gesellschaft es unterlassen hatte, die bezügliche Beschlußfassung dem Bundesrathe zur Einsicht und Genehmigung vorzulegen, ein solches Verfahren aber nach Ansicht des Bundesrathes den Artikeln 2, 3 und 4 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1885 betr. Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens und der Ziffer 2 der bundesrätlichen Konzessionsbedingungen widerspricht, so hat der Bundesrath der Gesellschaft untersagt, weitere Schritte zur Vollziehung ihres neuen Kriegsversicherungsregulativs für Deutschland zu thun, ehe dasselbe die Genehmigung des Bundesrathes erhalten hat.

Extrait des délibérations du conseil fédéral.

Du 18 janvier 1889.

Alcools. M. Wilhelm-Edmond Milliet, de Bâle, directeur du bureau fédéral de statistique, actuellement directeur par interim de l'administration des alcools, est nommé directeur de cette administration.

Chemins de fer. La justification financière présentée par le conseil d'administration des chemins de fer de l'Oberland bernois pour les lignes Interlaken (Zollhaus)-Lauterbrunnen et Zweilütschinen-Grindelwald est approuvée, sous réserve toutefois de la décision à prendre sur les plans de construction, ainsi que sur les comptes de l'établissement des lignes après leur achèvement.

Assurances. Dans le n° 50 de la revue d'assurance, de Berlin, du 22 décembre dernier, le bureau fédéral pour l'assurance a trouvé un règlement d'après lequel la compagnie bâloise d'assurance sur la vie aurait décidé de se charger, dans les mêmes conditions que pour les assurés suisses, des risques de guerre pour ses assurés faisant partie de l'armée et de la marine allemandes. Ce système consiste en ce que la compagnie s'engage, sans exiger une prime complémentaire avant la guerre, à payer aux personnes tuées dans la guerre les sommes assurées jusqu'à un maximum de 25,000 fr. par police. Après la guerre, il sera prélevé des assurés contre le risque de guerre un montant de 5 %, au maximum, de la somme assurée. Le surplus du risque est à la charge de la compagnie de Bâle.

Comme celle-ci a négligé de soumettre cette décision à l'approbation du conseil fédéral et que cette omission est en contradiction avec les articles 2, 3 et 4 de la loi fédérale du 25 juin 1885 concernant la surveillance des entreprises privées en matière d'assurance, ainsi qu'avec le chiffre 2 des conditions imposées par le conseil fédéral dans la concession, le conseil fédéral a décidé d'interdire à la compagnie toute démarche ultérieure pour l'exécution de son nouveau règlement sur l'assurance de guerre pour l'Allemagne, tant que ce règlement n'aura pas été sanctionné par le conseil fédéral.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum.

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

PATENT-LISTE. — LISTE DES BREVETS.

Erste Hälfte des Monats Januar 1889.

Première quinzaine du mois de janvier 1889.

Eintragungen. — Enregistrements.

Patente. — Brevets.

Kl. 4, Nr. 252. 26. Dez. 1888, 3 Uhr. — Regulirbare Zugvorrichtung an Zwillingspflügen. — **Christen, Emil**, Bolligen, Kt. Bern (Schweiz).

Kl. 10, Nr. 244. 24. Dez. 1888, 8 Uhr. — Neues Werkzeug für die Fabrikation von Hohlziegeln. — **Eggimann, August**, Architekt, Ermatingen, Kt. Thurgau (Schweiz). Vertreter: **Blum & Co, E.**, Zürich.

Kl. 17, Nr. 278. 2. Januar 1889, 8 Uhr. — Kombinationseschloß. — **Kromer, Theodor**, Schloßfabrik, Freiburg, Baden (Deutschland). Vertreter: **Blum & Co, E.**, Zürich.

Kl. 20, n° 301. 27 déc. 1888, 4 h. — Un appareil à humidifier l'air des locaux industriels, des navires, des hôpitaux, etc. — **Petit, Armand**, manufacturier, Fourmies, Nord (France). Mandataire: **Ritter, A.**, Bâle.

Kl. 20, Nr. 308. 2. Januar 1889, 8 Uhr. — Brause für Ventilation, Heizung oder Kühlung. — **Mestern, Hugo**, Ingenieur, München (Bayern). Vertreter: **Imer-Schneider, E.**, Genf.

Kl. 22, Nr. 270. 7. Januar 1889, 8 Uhr. — Trocken-Closet. — **Kernau, J.**, Maschinenfabrik, Lindwurmstraße 11, München (Bayern). Vertreter: **Kühn, J.**, Basel.

Kl. 23, Nr. 298. 13. Januar 1889, 8 Uhr. — Treppenstuhl. — **Baumann, Emil**, Horgen, Kt. Zürich (Schweiz). Vertreter: **Blum & Co, E.**, Zürich.

Kl. 24, Nr. 263. 8. Januar 1889, 4 Uhr. — Vorhang-Galleriehalter. — **Oechlin-Büchler, Hans Jacob**, zur Fortuna, Marktplatz, St. Gallen (Schweiz).

Kl. 30, Nr. 276. 31. Dez. 1888, 5 Uhr. — Faßspund aus Gummi oder anderem elastischem Material. — **Liebenthal, Auguste**, geb. Fache, Stralauerstraße 51, Berlin C. (Deutschland). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.

Kl. 34, Nr. 284. 14. Januar 1889, 8 Uhr. — Automatischer Senfbehälter. — **Minck, Friedrich Wilhelm**, Klobachstraße 69, Hottingen-Zürich (Schweiz).

Kl. 34, Nr. 318. 10. Januar 1889, 11³/₄ Uhr. — Isolir-Kaffeekanne. — **Müller & Co, S.**, Außersihl-Zürich (Schweiz).

Kl. 35, Nr. 274. 31. Dez. 1888, 8 Uhr. — Neuerungen an Schrupper. — **Habitzel, Johann**, St. Albanthal, Basel (Schweiz). Vertreter: **Kühn, J.**, Basel.

Kl. 35, Nr. 302. 31. Dez. 1888, 8 Uhr. — Neuerungen an Kehrbesen. — **Habitzel, Johann**, St. Albanthal 21, Basel (Schweiz). Vertreter: **Kühn, J.**, Basel.

Kl. 37, Nr. 262. 7. Januar 1889, 8 Uhr. — Neuerungen an Spinn- und Zwirn-Spindeln für grobe Garne. — **Boelsterli, Johannes**, Techniker, Füssen, Bayern (Deutschland). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.

Kl. 38, n° 242. 29 novembre 1888, 9¹/₂ h. — Perfectionnement aux métiers à tisser les rubans et autres métiers du même genre. — **Moraes, Augusto**, Rue Pascal, 40, Paris (France). Mandataire: **Ritter, A.**, Bâle.

Kl. 38, n° 249. 4 janvier 1889, 8 h. — Machine pour la fabrication des lisses métalliques, dite: Lissière, système Bénazet. — **Bénazet, Jean**, Rue Clovis, 5, Reims (France). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.

Kl. 38, n° 255. 29 déc. 1888, 8 h. — Perfectionnements aux métiers à tisser à plusieurs navettes. — **Berger, Henri**, fabricant de soies, Place Croix-Paquet, 2, Lyon (France). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.

Kl. 38, Nr. 273. 28. Dez. 1888, 8 Uhr. — Schützensänger für mechanische Webstühle. — **Jooss, Richard**, Chef der Firma C. F. Plouquet, Heidenheim an der Brenz, Württemberg (Deutschland). Vertreter: **Blum & Co, E.**, Zürich.

Kl. 38, Nr. 292. 4. Januar 1889, 8 Uhr. — Neuerungen an mechanischen Webstühlen. — **Martini & Co, F.**, Frauenfeld (Schweiz). Vertreter: **Blum & Co, E.**, Zürich.

- Kl. 38, Nr. 295. 14. Januar 1889, 8 Uhr. — Apparat zum Gleichstellen von mehreren Schäften durch Herunterlassen derselben, behufs Erleichterung des Einziehens. — **Schmid, Wolfgang**, Weberei, Weberei Gattikon, Sihlthal, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Aeppli, A.**, Ingenieur und Lehrer am Technikum, Winterthur.
- Kl. 38, Nr. 315. 7. Januar 1889, 8 Uhr. — Vorrichtung zur selbstthätigen elektrischen Ausrüstung resp. Meldung bei Fadenbrüchen auf Zettelmaschinen resp. Handscheerrahmen. — **Korff, Arnold**, und **Wolff, Alexander**, Neviges, Rheinland (Deutschland). Vertreter: **Ritter, A.**, Basel.
- Kl. 39, Nr. 241. 2. Januar 1889, $4\frac{3}{4}$ Uhr. — Netzartige Luftstickerei. — **Singer, Johannes**, Plauen im Voigtland (Deutschland). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.
- Kl. 39, Nr. 245. 24. Dez. 1888, 8 Uhr. — Schleifapparat für Stickmaschinenbohrer. — **Hergert, Ernst**, Neustädte bei Schneeberg (Sachsen). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Kl. 39, Nr. 311. 4. Januar 1889, 8 Uhr. — Stoff-Aufspann-Vorrichtung an mechanischen Stickmaschinen zum Besticken von Mouchirs und Shals. — **Gegauf, Fritz**, Mechaniker, Tägerwilen, Kt. Thurgau (Schweiz). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Kl. 39, Nr. 312. 15. Januar 1889, 8 Uhr. — Apparat zum Nachspannen oder Nachwellen bei Stickmaschinen. — **Suhner, G.**, Mechaniker, als Rechtsnachfolger von Steiger & C^e in Herisau, Herisau, Appenzel (Schweiz). Vertreter: **Blum & C^e, E.**, Zürich.
- Kl. 44, Nr. 275. 31. Dez. 1888, 5 Uhr. — Doppelknopf mit Kapselgelenk. — **Dattner, Leopold**, Oswiecim, Galizien (Oesterreich). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.
- Kl. 46, Nr. 306. 2. Januar 1889, 8 Uhr. — Unterkleider mit doppeltem Rücken zum Schutze der Wirbelsäule und des Kreuzes. — **Müller-Hoffmann, Johann**, Spalenberg 2, Basel (Schweiz). Vertreter: **Ritter, A.**, Basel.
- Cl. 56, n° 250. 24 déc. 1888, 6 h. — Cuvier-laveur-épierreur. — **De-maux, Louis**, B^e de la Gare, 10, Toulouse (France). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Kl. 58, Nr. 279. 10. Januar 1889, $11\frac{1}{2}$ Uhr. — Milchschleudermaschine zum Reguliren während des Ganges. — **Jönsson, Sven**, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Kl. 58, Nr. 280. 10. Januar 1889, $11\frac{1}{2}$ Uhr. — Neuerungen an Milchschleudermaschinen. — **Jönsson, Sven**, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Cl. 64, n° 256. 5 janvier 1889, 8 h. — Cuisine économique. — **de Riedmatten, Pierre Marie**, Sion, Valais (Suisse).
- Kl. 66, Nr. 313. 5. Januar 1889, 8 Uhr. — Apparat zum Lüften und zur Reinigung von Bier-Würze und Bier. — **Bergh, Axel**, Ingenieur, Hauchsweg 20, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: **Blum & C^e, E.**, Zürich.
- Kl. 68, Nr. 266. 21. Nov. 1888, $9\frac{1}{4}$ Uhr. — Cigarren-Wickelmachine. — **Levis, Aaron**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: **Imer-Schneider, E.**, Genf.
- Cl. 69, n° 307. 2 janvier 1889, 8 h. — Un appareil propre à la séparation des liquides à points d'ébullitions différents. — **Société française des alcools purs**, Paris (France). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 91, n° 272. 27 déc. 1888, $11\frac{3}{4}$ h. — Essuie-plumes. — **de Molin, Georges**, Avenue Belles-Roches, 1, Lausanne (Suisse).
- Cl. 91, n° 317. 7 janvier 1889, 8 h. — Nouvelle combinaison de papeterie. — **Magron, E.**, fabrique de papier à lettre et d'enveloppes, Boulevard James-Fazy, 16, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 92, n° 267. 24 nov. 1888, 5 h. — Nouvelle machine à écrire. — **Eggis, Ad. P.**, Grandfontaine, Fribourg (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 94, n° 251. 26 déc. 1888, 8 h. — Système de timbre articulé. — **de Coppet, Frédéric**, ingénieur, Lausanne (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 103, n° 257. 5 janvier 1889, 8 h. — Ballon de poche géographique. — **Decker, Aloyse Th.**, curé, Mondercange, Luxembourg (Hollande). Mandataire: **Ritter, A.**, Bâle.
- Kl. 104, Nr. 264. 20. Nov. 1888, $9\frac{1}{4}$ Uhr. — Stimmvorrichtung für Saiten-Instrumente. — **Jakoby-Burger, H.**, Pianofabrik, Madretsch bei Biel (Schweiz).
- Cl. 113, n° 271. 7 janvier 1889, 8 h. — Appareil pour fabriquer des cartouches de matière explosive. — **Lamm, Carl**, Stockholm (Suède). Mandataires: **Blum & C^e, E.**, Zürich.
- Kl. 117, Nr. 260. 28. Dez. 1888, 12 Uhr. — Neuerung an Waagen. — **Ott, Hermann**, Mechaniker, Beatengasse 9, Zürich (Schweiz).
- Kl. 118, Nr. 303. 31. Dez. 1888, 8 Uhr. — Neue Maaßlehre. — **Schlatter, Friedrich**, Madretsch, Kt. Bern (Schweiz). Vertreter: **Blum & C^e, E.**, Zürich.
- Kl. 120, Nr. 314. 7. Januar 1889, 8 Uhr. — Lichtprojektor mit kleiner Oeffnung. — **Schuckert, Sigmund**, Nürnberg (Bayern). Vertreter: **Imer-Schneider, E.**, Genf.
- Cl. 123, n° 243. 24 déc. 1888, 8 h. — Nouveau mécanisme de mise à l'heure par la couronne. — **Aegler, Jean**, fabricant d'horlogerie, Bienne (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Kl. 123, Nr. 247. 24. Dez. 1888, 5 Uhr. — Zeigerstellung an Remontoir durch Herausziehen der Krone. — **Müller, & C^e, G.**, Niederbipp, Kt. Bern (Schweiz). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.
- Cl. 123, n° 258. 27 déc. 1888, 4 h. — Echappement à détente perfectionné. — **Clémence frères**, Rue de la Promenade, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Cl. 123, n° 259. 27 déc. 1888, 4 h. — Mécanisme de chronographe avec compteur. — **Clémence frères**, Rue de la Promenade, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Cl. 123, n° 282. 10 janvier 1889, 8 h. — Nouveau balancier compensé anti-magnétique pour montres et chronomètres de tous systèmes, n° I. —
- Usine genevoise de dégrossissage d'or, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 123, n° 283. 10 janvier 1889, 8 h. — Nouveau balancier compensé anti-magnétique pour montres et chronomètres de tous systèmes, n° II. — Usine genevoise de dégrossissage d'or, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 123, n° 285. 15 janvier 1889, 8 h. — Mouvement de montre spécial, combiné pour obtenir un haut barillet et une fabrication simple. — **Quartier-la Tente fils, Emile Louis**, aux Brenets, canton de Neuchâtel (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Kl. 123, Nr. 286. 10. Januar 1889, 8 Uhr. — Mechanismen an Uhrwerken zum Zweck des Zeigerrichtens durch den Gehäuse-Knopf. — **Thommen, Gedeon**, Waldenburg, Baselland (Schweiz).
- Kl. 123, Nr. 287. 10. Januar 1889, 8 Uhr. — Mechanismen an Uhrwerken zum Zweck des Zeigerrichtens durch den Gehäuse-Knopf. — **Thommen, Gedeon**, Waldenburg, Baselland (Schweiz).
- Cl. 123, n° 288. 10 janvier 1889, 8 h. — Nouveau balancier compensé anti-magnétique pour montres et chronomètres de tous systèmes, n° III. — Usine genevoise de dégrossissage d'or, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 123, n° 289. 10 janvier 1889, 8 h. — Nouveau système de spiraux anti-magnétiques pour montres et chronomètres dits « Spiraux Wolfer ». — Usine genevoise de dégrossissage d'or, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 123, n° 290. 10 janvier 1889, 8 h. — Nouveau système de spiraux anti-magnétiques pour montres et chronomètres dits « Spiraux Maugor ». — Usine genevoise de dégrossissage d'or, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Cl. 123, n° 296. 6 déc. 1889, 8 h. — Montre à platine carrure. — **Tièche, Paul**, Bienne (Suisse).
- Kl. 123, Nr. 300. 12. Januar 1889, $10\frac{1}{2}$ Uhr. — Universal- und Volkszeitzähler (Taschenuhr mit Zeitzähler). — **Türler frères**, Uhrenfabrikanten, Biel (Schweiz).
- Cl. 123, n° 316. 7 janvier 1889, h. — Montre avec barillet adapté sur l'arbre de la roue de grande moyenne (système Georges Favre-Jacot). — **Favre-Jacot, Georges**, Locle-Billodes (Suisse).
- Kl. 129, Nr. 246. 24. Dez. 1888, 8 Uhr. — Kontrollvorrichtung für Zählwerke. — **Ilgen, Paul Clemens, & Kürsten, Paul Eduard**, Leipzig (Deutschland). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Kl. 132, Nr. 299. 11. Januar 1889, 6 Uhr. — Selbstthätiger Verkaufssparat. — **Ludwig & Schopfer**, Maschinenfabrik, als Rechtsnachfolger des Paul Simons, Ingenieur in Darmstadt, Bern (Schweiz).
- Cl. 133, n° 269. 28 nov. 1888, $9\frac{1}{4}$ h. — Compteur à eau et autres liquides. — **Société Perret & C^e, Fritz**, industriels, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **Ritter, A.**, Bâle.
- Cl. 136, n° 281. 11 janvier 1889, 8 h. — Perfectionnements aux accumulateurs électriques. — **Barbier, Joseph**, chimiste, Rue de Milan, 1, Villeurbanne près Lyon (France). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.
- Kl. 155, Nr. 293. 10. Januar 1889, $11\frac{3}{4}$ Uhr. — Neuerung an Einsteckstollen. — **v. Mannstein, Maximilian**, G. Fürstenstraße 98, Breslau (Deutschland). Vertreter: **Kühn, J.**, Basel.
- Kl. 159, Nr. 277. 31. Dez. 1888, 5 Uhr. — Bajonnet-Verschluß an Korblampen. — **Kunz & Pfändler**, Olten (Schweiz). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.
- Kl. 159, Nr. 294. 15. Januar 1889, 8 Uhr. — Verbesserte Sicherheitslampe. — **Egloff, W.**, Fabrikant, Sihlhölzli, Zürich (Schweiz).
- Kl. 159, Nr. 297. 5. Dez. 1888, 8 Uhr. — Neuerung an Lampen-Cylindern. — **Deimel, Fritz**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Kl. 159, Nr. 305. 15. Januar 1889, 8 Uhr. — Luftzuglampe mit Anzünd- und Löschvorrichtung. — **Kunz & Pfändler**, Rechtsnachfolger der Erfinder Ehrich & Graetz in Berlin, Olten (Schweiz). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.
- Kl. 160, Nr. 310. 3. Januar 1889, $5\frac{3}{4}$ Uhr. — Emaillofen ohne Muffel. — **Siemens, Friedrich**, Dresden (Sachsen). Vertreter: **Imer-Schneider, E.**, Genf.
- Cl. 177, n° 291. 12 janvier 1889, 8 h. — Nouvel étai à haute descente et vis transversale supprimée. — **Baumgartner, Félix Théophile**, serrurier, Chemin du Couchant, 8, Plainpalais, Genève (Suisse).
- Kl. 186, Nr. 254. 28. Dez. 1888, 12 Uhr. — Apparat zum Schneiden von Riemen, Bändern, Schläuchen und dergleichen. — **Theiler, R.**, Luzern (Schweiz). Vertreter: **Bourry-Séguin**, Zürich.
- Kl. 186, Nr. 265. 8. Januar 1889, 8 Uhr. — Neuerung an einem Nähmaschinentisch. — **André, Philipp**, Möbelfabrikant, Kaiserslautern i/Pfalz (Deutschland). Vertreter: **Kühn, J.**, Basel.
- Kl. 189, Nr. 248. 26. Dez. 1888, 8 Uhr. — Neuerung an Kugel- und Walzenlagerungen mit bezüglich der tragenden und der getragenen Bahn ungleich großen Berührungskreisen. — **Weikum, Georg**, Ingenieur, Wien (Oesterreich). Vertreter: **Imer-Schneider, E.**, Genf.
- Kl. 197, Nr. 309. 2. Januar 1889, $4\frac{1}{2}$ Uhr. — Zündvorrichtung für Petroleumgasmaschinen. — **Capitaine, Emil**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **v. Waldkirch, Ed.**, Bern.
- Cl. 216, n° 268. 7 janvier 1889, 8 h. — « Appareil Goy ». — **Goy, Jean**, Rue de la Poste, 1, Genève (Suisse).
- Cl. 225, n° 253. 28 déc. 1888, 8 h. — Distributeur automatique. — **Tixidre, Claudius**, Rue Littré, 7, Paris (France). Mandataire: **Bourry-Séguin**, Zurich.
- Kl. 225, Nr. 251. 5. Januar 1889, 4 Uhr. — Kartenfässer zur Verpackung. — **Keser, Arnold**, Techniker, Burgdorf, Kt. Bern (Schweiz).
- Cl. 225, n° 304. 31 déc. 1888, 8 h. — Mécanisme de distributeur automatique de cigares. — **Bornand, Louis**, représentant de la Compagnie générale des tabacs des Philippines de Barcelone, Genève (Suisse). Mandataire: **Imer-Schneider, E.**, Genève.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle. Parte non ufficiale.

Zollwesen. — Douanes.

Deutschland. Im deutschen Reichstag wurde beantragt, die Regierung zu ersuchen, die Errichtung eines *Reichszolltarifamts* behufs einheitlicher, beschleunigter Entscheidung von Tarifstreitigkeiten in Erwägung zu ziehen. Zur Zeit ist ein äußerst komplizierter Instanzenzug zu beobachten.

Allemagne. Un groupe de députés proposera au Reichstag allemand d'inviter le gouvernement à créer un *office impérial des tarifs douaniers* dans le but d'arriver à ce que les contestations douanières soient tranchées uniformément et avec rapidité. Actuellement, la filière des instances devant lesquelles ces contestations doivent être portées, est extrêmement compliquée.

Verschiedenes. — Divers.

Drucksachenporto. Der Vorstand des deutschen Buchdruckervereins hat an den Reichstag um Herabsetzung des Portos für Drucksachen im Gewicht von 50—100 g petitioniert. Die Petition wird den deutschen Einzelregierungen zur Kenntnisnahme überwiesen.

Deutsche Reichsdruckerei. Im deutschen Reichstag ist darüber geklagt worden, daß die Reichsdruckerei den Privatdruckereien durch Anfertigung von Aktien, Obligationen für Privatgesellschaften, Sparmarken, Karten etc. Konkurrenz mache. Der ursprüngliche Zweck der Reichsdruckerei sei nur der, für das Reich, die Partikularstaaten und die Kommunalverbände Drucksachen herzustellen, für welche die Reichsdruckerei durch ihr Betriebsverfahren ein Vorbild der Privatindustrie werden könnte; außerdem sei ihr vorbehalten gewesen, wissenschaftliche Werke ausnahmsweise für Private drucken zu lassen. Durch die Ausführungen des Direktors des Reichspostamts erwies sich die Klage als größtenteils unbegründet. Im Jahre 1877 soll die Druckerei 5,700,000 M. eingenommen haben, wovon auf Reichsaufträge 4,600,000 M., auf solche von Städten, Provinzialbehörden und Privatbanken nur 120,000 M. entfielen. Die Hälfte der Staatsaufträge entfällt speziell auf die Reichspostverwaltung.

Produzentenkartelle. In der Société d'économie politique in Paris ist am 5. Januar in interessanter Weise die Frage behandelt worden, ob die in verschiedenen Ländern gebildeten großen Produzentenkartelle nicht ein Resultat des Schutzollsystems seien

und ob in diesem Falle durch die Rückkehr zum Freihandel dem Unwesen jener Kartelle nicht ein Ende bereitet würde? Ein einläufiges Referat über diese Verhandlung enthält der „Economiste français“ vom 12. Januar.

Télégraphes. Le câble Jamaïque-Colon est rétabli. — Le câble St-Vincent-Barbade est interrompu. — Les lignes terrestres argentine sont interrompues; les télégrammes pour cette destination et les pays au delà seront acceptés par la voie de Calveston, seulement aux risques de l'expéditeur. — La ligne Saigon-Bangkok est interrompue.

Situation de la Banque d'Angleterre.

	10 janv.	17 janv.	10 janv.	17 janv.
	£	£	£	£
Encaisse métalle	20,470,365	20,818,449	Billets émis	35,680,865
Réserve de billets	11,501,790	12,155,800	Dépôts publics	6,463,418
Effets et avances	20,452,158	20,192,115	Dépôts particuliers	25,439,489
Valeurs publiques	17,160,888	16,225,949		

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	10 janv.	17 janv.	10 janv.	17 janv.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	92,780,169	95,353,670	Circulat. de billets	372,057,170
Portefeuille	805,958,649	802,339,439	Comptes courants	50,696,607

Situation der Deutschen Reichsbank.

	10. Jan.	15. Jan.	10. Jan.	15. Jan.
	Mark	Mark	Mark	Mark
Metallbestand	860,325,000	880,384,000	Noten-Circulat.	1,054,896,000
Wechsel-Portef.	481,667,000	463,093,000	Kurzf. Schulden	290,524,000

Situation de la Banque de France.

	10 janvier.	17 janvier.	10 janvier.	17 janvier.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	2,225,321,825	2,223,678,020	Circulation de billets	2,743,242,935
Portefeuille	746,175,175	737,211,296	Comptes courants	633,870,847

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

	7. Jan.	15. Jan.	7. Jan.	15. Jan.
	östr. fl.	östr. fl.	östr. fl.	östr. fl.
Metallbestand	213,725,049	213,821,601	Noten-Circulation	417,252,970
Wechsel.				
auf das Inland	160,341,627	145,001,772	Kurzfall. Schulden	7,449,359
auf d. Ausland	19,993,585	20,071,631		6,765,442

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.

Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Avis avec sommation de produire.

Il est porté à la connaissance de tous intéressés que par acte notarié Elsaesser l'assemblée des actionnaires de la Fabrique de montres de Saignelégier a, dans sa séance du 5 janvier 1889, reconnu que la dissolution de la société a été régulièrement votée à l'assemblée du 29 octobre 1888 et en tant que besoin a confirmé ce vote; qu'elle a confirmé comme liquidateurs, MM. Arthur Gouvernon, député, à Delémont, Jos. Moine, curé à Montfaucon, et Louis Viatte, avocat à Bâle, en leur donnant les pouvoirs les plus étendus.

En conséquence les créanciers sont sommés de produire leurs créances avec preuves à l'appui et les débiteurs de se libérer de leur dû entre les mains de la Société de Bassecourt, chargée de liquider les créances et les dettes de la Fabrique de montres de Saignelégier.

Saignelégier, le 14 janvier 1889.

Au nom de la commission de liquidation,

Son président:

Ls. Viatte.

Schweizerische Centralbahn.

Gemäß früherer Publikation werden am **1. Februar 1889** an unserer Hauptkasse dahier folgende 4 % Obligationen à Fr. 500 unseres Anleihe von 1876 zurückbezahlt:

102,316	125,941 bis 125,950
102,327	126,761 » 126,770
102,337	129,231 » 129,240
102,384	130,511 » 130,520
102,399	131,071 » 131,080
103,101 bis 103,110	131,271 » 131,280
104,021 » 104,030	133,461 » 133,470
104,091 » 104,100	137,041 » 137,050
104,471 » 104,480	138,331 » 138,340
104,581 » 104,590	141,851 » 141,860
104,601 » 104,610	142,201 » 142,210
105,551 » 105,560	143,861 » 143,870
107,951 » 107,960	144,021 » 144,030
108,721 » 108,730	146,261 » 146,270
108,791 » 108,800	149,961 » 149,970
109,071 » 109,080	150,771 » 150,780
110,041 » 110,050	150,811 » 150,820
111,341 » 111,350	156,361 » 156,370
113,351 » 113,360	157,691 » 157,700
113,431 » 113,440	157,781 » 157,790
114,101 » 114,110	158,201 » 158,210
116,061 » 116,070	158,721 » 158,730
124,131 » 124,140	159,640

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 1. Februar 1889 auf. Von früheren Auslosungen her sind noch die 4 % Obligationen Nr. 123,942, Nr. 137,804 bis 137,806 ausstehend.

Verfallen sind endlich auch alle Obligationen mit höherem Zinsfuß als 4 %.
Basel, den 12. Januar 1889.

Direktorium.

Fabrikanwesen zu verkaufen.

Die wegen Brandunglück in Liquidation getretene **Aktiengesellschaft**

„Spinn- und Weberei Cham“

verkauft nachfolgende ihr noch bleibende Realitäten, welche sich sämtlich in vorzüglichem Zustande befinden:

- 1) **Wasserkraft von ca. 300 Pferden**, sammt Kanal, Turbine und Hauptantrieb.
- 2) Grundeigenthum. ca. 10 Hektaren.
- 3) Direktorhaus mit 2 Wohnungen und 8 Arbeiter-Wohnhäuser à 3 Wohnungen.
- 4) Ein großes Kosthaus für 40 bis 60 Arbeiter.
- 5) Großer Waarenschuppen.
- 6) Werkstattgebäude.
- 7) Dampfheizungs- und Gasbeleuchtungs-Anlage.
- 8) Scheune mit Stallungen.

Alles arrondirt, sehr schön gelegen auf ebenem Terrain, nur 2 bis 3 km entfernt von den 3 Eisenbahnstationen Cham, Knonau und Sins. **Die Wasserkraftanlage ist eine der schönsten der Schweiz, Ausfluss des Zugersee's, kein Hochwasser, kein Geschiebe, kein Eis! Sehr geeignet für jeden industriellen Betrieb.**

Für Besichtigung der Kaufobjekte wende man sich an Herrn **Direktor Knäus in Cham** und für ernstliche Unterhandlungen an Herrn **A. Spörry in Baden**, Mitglied der Liquidationskommission. Bei genügendem Angebot wird die Liquidationskommission einen **Verkauf definitiv abschliessen.** (H 165 Z)

Bekanntmachung.

Die Aktionäre der **Spinn- & Weberei Cham** haben in ihrer Generalversammlung vom 13. Dezember 1888 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Es wird daher Jedermann, der Forderungen oder Ansprüche an die Gesellschaft hat, aufgefordert, dieselben bis spätestens Ende currentis geltend zu machen.

Cham (Kt. Zug), den 1. Januar 1889.

Spinn- & Weberei Cham in Liquidation:
J. Knäus.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.

Preis jährlich Fr. 7

Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen

Feine spanische Weine

Malaga, Sherry, Sanitäts-, Tisch- und Dessertweine, Madeira und Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel, zu billigsten Preisen

Pfaltz, Hahn & Cie.,
Barcelona und Basel,
Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.
Direkter Import. Preisliste franko.



Abonnements auf das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ für 1889 werden vom 1. Januar und 1. Juli an von allen Postbüreaux, sowie von der Expedition entgegen genommen.